**Magical Library**

**von Elan**

**Prolog**

Ich sehe wie der Junge schnell durch die Tür verschwindet. Leise schleiche ich mich weg und gehe ebenfalls durch die Tür, ich sehe mich um « wie ist das denn möglich?!» Ich bin in einer Besenkammer, da hat es kleine Regale und Putzsachen zu sehen, aber den Jungen sehe ich nicht! Ich gehe etwas nach hinten, auch nichts! Er kann sich doch nicht in Luftauflösen! Ich gehe noch einmal heraus, vielleicht bin ich durch die falsche Tür. Ich gehe gerade wieder rein, ich habe die Tür nicht verfehlt, ausser der Eingangstür und dieser gibt es im Büchermuseum keine! Ich gehe wieder hinein, vielleicht hat sich der Junge nur versteckt. Doch es ist immer noch dieselbe Besenkammer, ohne Junge. « Das ist doch verrückt man kann nicht einfach so verschwinden!» Da bleibe ich an einem alten Buch hängen, was macht das Buch in der Besenkammer, es sieht sehr alt aus, das muss man doch im Museum zeigen. Langsam öffne ich es, ah ich verstehe, im Buch steht nichts! Wahrscheinlich ist es einfach nicht wertvoll. Es hat nur ein kurzer Titel: *Library.* Library, also Bibliothek was soll denn der Quatsch? Zuerst ein Junge der verschwindet, dann ein altes leeres Buch, was soll das? Aus Langeweile blättere ich durch die Seiten und da erscheint doch Schrift, ich beginne zu lesen ohne dass ich etwas mache, wirbeln die Seiten wild durcheinander und langsam erscheint ein Bild und die Aussenwelt erblasst.

Ich sitze in der Cafeteria der Bibliothek und starre zu den endlos hohen Bücherregalen es spiegelt mein dunkelbraun gelocktes Haar in der Sonne. Lucy steigt langsam von der hohen Leiter, hinunter. «Lucy, hier drüben, in der Cafeteria» hastig schaut sich Lucy um «Ah hi Briana, ich komme.» Lucy ist unten angekommen und rennt schnell zu mir. «Hallo ich habe dich gar nicht gesehen.» «Ich denke das kannst du auch nicht, denn ich bin gerade erst gekommen.» Wir geniessen die kleine Aussicht der Bibliothek, es kommen die neuen vorbei, die verwirrt in alle Richtungen starren. «Ach Lucy erinnert dich das nicht an unsere ersten Tage in der Bibliothek?» Lucy schmunzelt «ja du hast recht, da waren wir 13 und ich hatte keine Ahnung wo welcher Raum ist.» Jedes Jahr kommen neue 13-jährige in die *Magical Library Air.* Es gibt vier verschiedene Bibliotheken zu jeder Bibliothek gehört ein Element, es gibt Feuer, Wasser, Erde und Luft. In jeder Bibliothek gibt es über Tausend Abteile, zum Beispiel die Cafeteria, unsere Zimmer, die Schule, das Museum, die Küche und so weiter, dass etwas entfernt davon ist Highstone, ein kleines Dorf da hat es viele Shops. Aber das wichtigste der Bibliothek ist mittendrin, es ist die Bibliothek selber! Es ist einfach toll! Lucy und ich reden noch miteinander, bis die Cafeteria geschlossen hat. Doch genau im Gespräch ist Lucy wie versteinert! Sie bewegt sich überhaupt nicht mehr, sie starrt nur noch zum Verbotenen Abteil! «Lucy?» Ich stupse sie kurz, damit sie wieder aus ihrer seltsamen starre kommt. Und plötzlich redet Lucy weiter, als wäre nichts gewesen! «Lucy was war, dass denn!?» Irritiert sieht sie mich an « Entschuldigung, was meinst du?» ich sehe sie an « na diese komische starre!» Sie verdreht die Augen, steht auf und geht einfach. Was ist das bitte, ich sehe ihr noch nach, gehe dann aber auch. Ich sehe hoch zu den Bücherregalen irgendwo finde ich bestimmt etwas zum Verbotenen Abteil. Ich steige auf die Leiter und gehe hinauf weiter, weiter und immer weiter, bis ich es finde. Es ist ein dickes Buch, wo bestimmt alles darinsteht. Ich blättere durch die Seiten bis ich etwas zu *Merkwürdige Starre* finde. «Bingo! Das muss es sein.» Ich beginne zu lesen.

***Merkwürdige Starre***

*Wenn eine Person merkwürdig auf den Verbotenen Abteil starrt, ist diese Person wahrscheinlich von einem Fluch belegt. Wenn es länger so geht kann es dazukommen, dass die Person die den Fluch gelegt hat, sich in die andere Person verwandeln! Mit der Zeit kann es sogar tödlich sein! Es ist der sogenannte Paydoriptus Fluch, der kann meistens nur von Reptunen ausgeführt werden!*

Schnell schliesse ich das Buch «Was soll ich nur tun?» Ich gehe zu der Bibliothek Chefin um herauszufinden was Reptunen sind. Ich renne die Wendeltreppe hinauf bis ich in ihrem Zimmer bin. Es ist das Turmzimmer, in der Mitte auf einer Erhöhung steht ihr Schreibtisch. Hinten ist das Käfig ihres Ereilon ein Ereilon ist eine Vogelart die sehr schlau sein kann. «Miss Thorn, es ist ein kleiner Vorfall passiert!» Sie dreht sich vom Fenster setzt ihre Sternen Brille auf und sieht mich erwartungsvoll an. Ich erzähle ihr die Geschichte und frage sie was ein Reptun ist. «Oh! Ein Augenblick.» Sie dreht sich zu ihrem Bücherregal und sucht nach einem Buch. «Ah da ist es ja, Die Magischen wesen von Fantown.» Fantown ist übrigens das Gebiet in dem die Bibliotheken sind. Miss Thorn blättert durch die Seiten, bis sie bei den Reptunen ist. «Oh nein! Das sieht nicht so gut aus!» Sie zeigt mir das Bild des Reptunen, es war ein hässliches Wesen, mit Tintenfisch Armen und einigen Tentakeln! «Miss Thorn, was können wir tun, wir müssen Lucy doch helfen!» Sie liest im Buch und senkt den Kopf. «Briana, ich weiss du willst Lucy helfen aber die Aufgabe ist viel zu Gefährlich für dich!» Die Aufgabe ist das man zum Wald der Wesen geht, das ist auch ein Verbotener Teil, einfach draussen. Da leben die Gefährlichsten Wesen von Fantown! Man muss ein Reptun finden und den Fluch lösen.

Doch die Bedingungen sind: Dem Reptun nie in die Augen sehen und man muss wieder aus dem Wald ohne durchzudrehen. Und das ist nicht einfach. Es kann auch sein das der Reptun die Person die er Verhext hat beginnt zu steuern und Menschen so in die Verbotenen Abteile lockt! «Miss Thorn, was kann ich dann tun?» «Ach Briana ich habe doch keine Ahnung!» Ich verstehe das nicht, wieso kann dann niemand etwas tun? Es gibt bestimmt irgendein Zaubertrank! Dann fällt mir etwas ein «Es gibt ja noch Highstone!» Das ist eine kleine Stadt, in der es nur Zauberläden gibt, natürlich auch Bücherläden. Ich gehe zum Portal, damit kann man überall in Fantown hin. Als ich den Spruch gesagt habe wirbelt das Portal und ein helles Licht leuchtet auf. Und dann stehe ich beim Eingangs Tor. Viele Leute gehen von Laden zu Laden und besorgen ihre Einkäufe. Zum Glück hatte ich die Idee, wie ich Highstone vermisst habe. Highstone ist wie ein riesiger Einkaufsladen mit tausend anderen Einkaufsläden darin, in der Mitte sind die Treppen und Leitern, die kreuz und quer durch Highstone führen. Ich renne die Treppen hoch um den Kräuter Laden zu finden. Doch dann bleibe ich vor einem Laden stehen, es ist der Tier Shop. Ich weiss, dass ich auf der Suche nach dem Kräuter Laden bin aber es kann ja warten. Im Shop hat es viele Korridore die zu den verschiedenen Tier Abteilungen führen. Ich habe mir schon immer ein Tier gewünscht und bei der Bibliothek haben so viele Tiere, manchmal denke ich sogar ich bin die Einzige die kein Tier hat! Ich gehe zum Verkäufer und frage ihn welches Tier zu mir passt! „Guten Tag! Ich bin auf der Suche nach einem Tier, doch ich kann mich einfach nicht entscheiden.“ Der kleine Mann sieht mich kurz an und schon hat er eine Idee „warte kurz, ich glaube da hätte ich was!“ Er verschwindet schnell in einem der Korridore und lässt mich kurz allein. Ich höre aus dem Korridor Schritte und warte gespannt. Er kommt mit einem Käfig, darin ist eine Eule. „Würde ihnen das gefallen?“ Ich nickte stark „ja das ist perfekt!“ Es ist eine kleine schwarz graue flauschige Eule, am Käfig hängt ein kleines Kärtchen mit der Aufschrift: Chiara! «Soll ich sie einmal herausnehmen?» fragt mich der Mann freundlich. Ich nicke «Ja gerne!» Der Mann öffnet den Käfig und die kleine Eule watschelt heraus und stolpert über ihre eigenen Füsse! Sie schüttelt kurz ihren Kopf und watschelt dann weiter. Als sie oben auf dem Regal steht schaut sie angespannt nach unten. «Was macht sie?» frage ich den Mann. «Ich denke sie will springen!» Ich sehe ihn erschrocken an «ist das denn sicher?!» Er zuckt mit den Schultern «sie wird sicher frühgenug mit den Flügeln flattern.» Ich schaue erwartungsvoll nach oben. Chiara watschelt von dem einen Regal ende zum andern. «Du schaffst das Chiara!» ruft der Mann und ich. Chiara schliesst kurz die Augen und springt! Sie beginnt zu flattern und flattern bis sie unten ist. Sie springt kurz in die Luft und fällt dann wieder um! «Für was war das?» frage ich. «Ah sie freut sich nur!» Er bringt sie zurück in den Käfig und verkauft sie mir dann. Ich verabschiede mich und will dann gerade gehen! Doch dann fällt mir ein das ich ja eigentlich zum Kräuter Laden will! Ich renne weiter die Treppen hoch, doch ich finde ihn nicht mehr! «Entschuldigung, wissen sie wo der Kräuter Laden ist?» frage ich eine Frau. Sie hat ein dunkel grünes Kleid mit lauter kleinen Fläschchen daran, sie hat lange rote Haare und trägt ein Steampunk Hut. Sie hält in der einen Hand ein Käfig mit einem Ereilon darin, genau wie der von Miss Thorn. Und in der anderen Hand hat sie ein Regenschirm. Sie hat hohe geschnürte schwarze Stiefel mit einem Absatz und weissen Punkten! Sie sieht sich kurz um « der Kräuter Laden? Oh ich glaube der wurde vor einem Jahr geschlossen!» Ich schaue enttäuscht auf den Boden «Oh schade, aber trotzdem danke.» Sie sieht mich mitleidig an «ja wirklich schade, aber mehr weiss ich auch nicht.» «Schon okay, dann Tschüss vielleicht bis ein anderes Mal!» Sie winkt mir zu «ja bis zum nächsten Mal! Und übrigens ich bin Ruby!» Ich winke ihr zurück und gehe in die andere Richtung! Ich komme in eine kleine Gasse und sehe eine Frau und einen Mann, sie tragen dunkle Kleidung und alle haben am Hals eine schwarze Ader! Sie sind irgendwas am diskutieren und sehen sich immer wieder um, ich habe fast das Gefühl sie wollen nicht gesehen oder gehört werden! Und das seltsamste ist der Ring, ich habe ihn schon einmal im Buch der Dunkeln Macht gesehen! Als ich weiter gehen will, sehe ich noch ein Junge er hat dunkles Haar und seine Kleider bestehen aus rot und schwarz. Die Frau hält den Jungen fest am Arm, er schaut in alle Richtungen und als er mich sieht macht er eine Kopf Bewegung das ich verschwinden soll! Er macht es immer wieder, er wird ganz hektisch. Die Frau schaut ihn an „was soll das, ist hier etwa noch jemand?!“ zischt sie! Ich verstecke mich schnell und renne davon. Wieder in der Bibliothek gehe ich schnell ins Büro von Miss Thorn. Ich erzähle ihr die Begegnung mit Ruby, dass ich eine Eule habe und das mit dem Jungen und den Personen. Miss Thorn starrt ins Bücherregal und kneift die Augen fast ganz zu. Das bedeutet das sie nach denkt. „Gut, dass du mir das erzählst murmelt sie. Sie setzt sich neben ihren Ereilon und beginnt zu erzählen „ es gibt da etwas was ihr alle noch nicht wisst, es ist schon länger her, als der vorherige Chef der Bibliothek gehen musste wurde er wütend und erzählte den anderen Bibliotheken das sich Library Air, also wir an die dunkle Seite geschlossen hat und gegen alle kämpfen wollen! Nur aus Wut…! Einige aus Library Earth und Library Water schlossen sich ihm an, so wurden sie zu der Soul Group, sie nennen sich so weil sie unsere Seelen eines Tages auslöschen wollen! Nur Library Fire waren dagegen, obwohl sie am meisten dazu gepasst hätten. Nun ja, die Soul Group nehmen immer wieder jemand als Geisel von Library Fire, den Jungen den du gesehen hast war wohl eine Geisel!“ Ich schaue auf den Boden, ich bin schockiert, weil ich nicht verstehe… Miss Thorn murmelt etwas „Miss Thorn, was haben sie gesagt?“ Ich sehe das ihre Augen feucht sind „Elvira.» Ich sehe sie an «wer ist Elvira?» frage ich. «Als ich so alt war wie du, hatte ich eine beste Freundin, als wir älter waren wurde sie die Chefin von Library Earth und ich die Chefin von Library Air. Wir verstritten uns damals und sie gehört jetzt zur Soul Group! Da war ich noch wütender und habe nie wieder mit ihr gesprochen und sie auch nicht!“ Miss Thorn schaut zum Fenster „wieso haben sie sich verstritten?“ Miss Thorn schaut auf den Boden „ich habe einmal einen falschen Zauber für ihren Bruder benutzt, nur weil ich dachte er sei jemand anderes!“ Miss Thorn setzt sich „Briana wärst du so nett und würdest mich allein lassen.“ Ich nicke und verlasse ihr Büro. Ich gehe in mein Zimmer zu Chiara und denke nach. Ich gehe zum Portal, wenn du Hilfe brauchst zeigt dir das Portal etwas. Ich stehe vor dem Portal es beginnt wild zu wirbeln und es erscheint ein Bild von den anderen Bibliotheken. Ich schaue es lange an, bis ich heraus finde was das Portal damit meint. „Keine Ahnung was das Portal damit meint. Hallo ist hier jemand ich brauche Hilfe!“ Das ist es: Hilfe! Ich muss mir Hilfe holen! Was ich mir überlege ist wieso von den anderen Bibliotheken? Aber das Portal hat immer recht! Das Portal wirbelt, ein helles Licht und da stehe ich beim Eingangstor der Library Earth! Die Bibliothek steht auf einer Lichtung im Wald, die Mauern entlang wachsen Blumen und Pflanzen. Ich öffne das Tor, im Eingangs Bereich stehen überall Blumen und Pflanzen, in der Mitte ist eine Wendeltreppe die bis zum obersten Stockwerk führt. «Hallo?!» Keine Antwort! Ich will gerade gehen da höre ich hinter mir eine Stimme: «Ich kenne viele hier von der Bibliothek, aber dich habe ich noch nie gesehen?!» Ich drehe mich um, vor mir steht ein Mädchen etwa in meinem Alter, sie hat Schulter lange, rotbraune Haare. Sie hat olivgrüne Klamotten und trägt Bücher. «Oh tut mir leid. Ich komme auch gar nicht von hier, sondern von Library Air! Das Portal hat mich hierhergeführt. Ich erzähle ihr die Geschichte von Lucy, dem Reptun und der Aufgabe um den Fluch zu lösen! «Das mit deiner Freundin tut mir leid, ich würde dir gerne helfen. Aber eine Frage: sind wir die einzigen?» «Nein, es muss uns noch jemand helfen aus den anderen Bibliotheken!» Wir wollen gerade gehen, da sehe ich sie noch einmal an «wie heisst du eigentlich?» «Ich bin Maya!» «Schöner Name! Können wir euer Portal benutzen um zu den anderen Bibliotheken zu gehen?» «Aber na klar komm mit!» Sie rennt den Flur entlang, die Treppe runter, bis wir im Keller sind. Auch aus diesem Portal kommt helles Licht es beginnt zu wirbeln und dann stehen wir vor dem Eingang von Library Water. Es führt eine Stein Brücke über den Fluss zum Eingang. Ich rufe Maya zu: «schnell, wir dürfen keine Zeit verlieren!» Wir rennen zum Eingang und stossen mit einem Jungen zusammen! «Was macht ihr denn hier?» Wir entschuldigen uns und erklären ihm warum wir hier sind. Er überlegt «okay ich bin dabei! Und übrigens mein Name ist Jacke.»

Er hat hellbraunes Harr, blaue Klamotten und auf der Schulter sitzt ein oranger Seestern. Wir gehen zum Portal und wie immer wirbelte es und ein helles Licht beginnt zu scheinen und schon, stehen wir vor dem Eingangstor der Library Fire! Es gehen viele Treppen nach unten und es wird immer heisser. Wir gehen durch eine dunkle Gasse die mit Fackeln beleuchtet ist. «Habt ihr auch so heiss?!» frage ich. Jacke und Maya sehen mich an «nein du bist nicht die Einzige!» Wir gehen weiter durch die Gasse, Jacke drückt uns hinter eine Mauer «da ist jemand, wir müssen uns verstecken!» Da ist ein Mann und ein Junge, der Mann hält den Jungen kräftig am Arm und schupst ihn nach vorne. Neugierig beobachten wir es. Der Mann sieht den Jungen streng an: «Was verschweigst du uns?! Denkst du wirklich meine, hörst du meine Schwester Elvira und ich seien so dumm und haben nicht gemerkt das jemand da ist!?» Ich werde nervös, das war der Junge, den ich in Highstone gesehen habe und es ist auch derselbe Mann! Elvira, das ist oder bessergesagt war die beste Freundin von Miss Thorn! Der Mann ist also ihr Bruder, gegen den Miss Thorn einen Falschen Zauber eingesetzt hat, weil sie dachte er ist jemand anderes…! Wir beobachten den Jungen und den Mann weiter! Der Mann schaut ihn noch einmal streng an, dreht sich dann aber ab und verschwindet. Wir rennen auf ihn zu «alles okay?!» fragt Jacke. Der Junge grinst nur dumm «denkt ihr ich habe euch nicht gesehen?!» Wir sehen ihn an «ja du hast recht wir haben dich gesehen, aber…» Er spricht uns ins Wort «dann stellt nicht so eine dämliche Frage, ihr habt es ja gesehen das nicht alles «Okay» ist!» Er will gleich gehen, dann dreht er sich aber noch einmal um und schaut mich an. «Dich habe ich schon einmal gesehen, ja genau in Highstone.» Ich nicke «ja ich habe dich auch schon einmal gesehen, aber du sagst uns zuerst wie du heisst.» Es ist einen Moment still « mein Name ist Joe!» Und wieder ist es still «ich muss euch etwas erzählen» sie sehen mich an «das wäre?!» Ich erzähle ihnen die Geschichte, von Miss Thorn, die mit der Soul Group und Elvira. Maya sieht mich an «du lügst, Elvira ist unsere Chefin, so etwas würde sie nie tun!» «Ich wusste…» «sie hat recht!» sagt Joe. Wir sehen ihn an «Elvira gehört zur Soul Group.» Maya schaut uns schnippisch an «gut, wenn du es so willst, ich will dir nicht mehr helfen.» sagt sie dann. «Maya, du machst das ja nicht nur für mich, es geht um Fantown und da gehören wir alle dazu!» Sie seufz, hilft uns dann aber wieder. «Also wir müssen noch nach Highstone, wir brauchen etwas für Verteidigung!» Jacke und Maya schauen mich an «Highstone?!» Ich erkläre ihnen was es ist und dass ich mich da gut auskenne, weil ich vorher da war. Joe grinst. «Was ist so lustig?!» frage ich ihn. «Alles gut, du wirst es dann noch merken.» Ich kneife die Augen zusammen ich werde es schon merken denke ich. «Joe wo ist euer Portal, damit wir nach Highstone kommen?» frage ich. Er grinst wieder «ich glaube ich habe eine bessere Idee, wie wir nach Highstone kommen!» Wir folgen ihm einfach. Wir sind bei einem Schiffshafen, aber da ist kein Wasser! «Oh, da ist das Wasser aber etwas ausgetrocknet.» kommentiert Jacke. «Wir brauchen ja auch kein Wasser.» Wir schauen Joe verwirrt an, er grinst nur wieder und steigt ins Schiff, wir steigen auch ein. Ich starre hinunter, da ist nichts! Jacke zieht an einem Hebel und das Schiff beginnt zu wackeln. Wir fliegen mit einem Schiff! Ein paar Minuten später haltet das Schiff am Hafen, von Highstone. «Das war jetzt etwas ungewohnt.» sagt Jacke. Joe zuckt nur mit den Schultern. «Es ist ja ein Schiff, passt das nicht eher zu Library water?» fragt Maya. Joe dreht sich um «das war ein Fire flight, diese Schiffe können nur mit Hitze fliegen, für die Hitze nutzt man Feuer.» «Ach so!» sagen wir nun. Ich trete ein paar Schritte nach vorne «so da…!» Es war alles wie umgestellt, die Treppen waren sogar verschoben. «siehst du, ich habe ja gesagt du wirst schon sehen wieso ich gegrinst habe.» Ich schaue Joe an «haha! Sehr witzig.» «Ja das ist wirklich witzig!» sagt er und grinst! «Aber ich kann dir helfen.» erwidert er. «Und wie?» frage ich. «Komm mit.» Maya, Ich und Jacke folgen Ihm. Er bleibt bei einer etwas speziellen Telefon Kabine stehen. «Und was wollen wir damit?!» fragen wir Joe. «Wartet ab» sagt er. Er öffnet die Tür und geht hinein. Er tippt etwas ein und es beginnt zu schütteln. Ein kleines Ticket kommt raus. «Was ist das?!» frage ich. «Jetzt habt doch einmal Geduld!» Er geht weiter zu einem Wagen, wir setzen uns hinein und…

Ich schliesse das Buch, schade dass es schon fertig ist, ich würde gerne wissen was mit Jacke, Joe, Maya und Briana geschehen wird und wie sie den Fluch vom Reptun brechen. Ich packe das Buch in meine Tasche und geh wieder aus der Besenkammer zu meiner Mutter, ins Büchermuseum. „Oh da bist du ja, wo warst du?“ fragt meine Mutter. „Ähm, ich war kurz draussen an der frischen Luft.“ Meine Mutter verdreht die Augen, es ist nicht so normal das ich freiwillig nach draussen gehe. „Nun ja, auch egal ich habe sowieso nichts gefunden, wir müssen noch in das andere Museum. Kommst du mit?“ fragt sie. „Ja, klar.“ Also gehen wir noch ins andere Büchermuseum. Als wir da sind, renne ich schnell hinein und suche nach einer Besenkammer! Leider hat es keine, aber es hat eine Toilette! Ich gehe schnell zu den Toiletten und wie erwartet, liegt unter den Lavabos ein altes Buch mit der Aufschrift *Library*! Ich öffne es und lese gespannt weiter. Doch da fehlt etwas, es ist viel später, etwa 30 Jahre! Briana die im ersten Buch ein Teenager war, ist jetzt die Schulleiterin! Und da kommt eine Katy vor, mein Name ist Katy! Ich versteh das nicht, oder vielleicht passiert das erst. Ich starre das Buch an und dann beginnt das Buch zu wirbeln und die aussen Welt erblasst…